

2018 0109

RMV4Z: Hausen - Wilhelmsdorf Bf.

Hausen Bf. ■(57) – Steinhof – Mühlwald - ■(05) Merzhausen Haus am Wald - B456 - Nähe Erdfunkstelle Wilhelmsdorf – Wilhelmsdorf An den Tannen K739 - ◀(11)KL - Wilhelmsdorf Hauptstraße - ■(76)BGL - Wilhelmsdorf Bf.

(RMV4Z).00 **ALLGEMEINES**

Zeichen in der Natur: Logo des RMV mit aufgeklebter Ziffer 4

Besonderheit: Der Weg verläuft von Hausen bergauf mit dem Wanderweg (57)-SCHWARZER BALKEN, biegt dann mit dem Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE rechts ab, und trifft in Wilhelmsdorf auf den Wanderweg (11)KEIL, von welchem er mit dem Wanderweg (76)GELBER BALKEN zum Bahnhof Wilhelmsdorf abbiegt.

Aufnahmedatum: 2010

Letzte Inspektion: siehe bei den zu Grunde liegenden Wegen (57)SCHWARZER BALKEN, (05)BALKEN MIT SPITZE, (11)KEIL und (76)GELBER BALKEN.

Länge: km 8.4

LANDKARTEN:

0. Elektronische Landkarten

siehe GPS-Daten auf meiner Internetseite drmvf.de

1. gdb für Garmin Topo Deutschland v2 Nord (Vektorkarte) oder Topo Deutschland 2010 gdb;
2. ikt für MagicMaps, Tour Explorer, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Version 4;
3. ovl für CD-Rom Top 50 Hessen, Version 5, Amtliche Topographische Karten, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-446-2;
4. gpx- zum Austausch für andere elektronische Karten

A. Maßstab 1 : 50 000

A.1 Topographische Freizeitkarte Taunus Östlicher Teil 1 : 50 000. Gemeinschaftlich herausgegeben vom Taunusklub e. V. und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2010, ISBN 978-3-89446-509-4; von km 0 bis km 8.2 (Ende);

A.2 Kompass Wander- und Radtourenkarte 840 Östlicher Taunus, 1999, von km 0 bis km 8.2 (Ende)

B. Maßstab 1 : 25 000

B.1 Taunus 3 Topographische Freizeitkarte DTK 25, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geobasisinformation, 2011, ISBN 978-3-89446-418-9, von km 0 bis km 8.2 (Ende)

B.2 Faltblatt Rhein-Main-Vergnügen des RMV, Hochtaunus; Karte NORD

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

T-Bahn Bad Homburg - Brandoberndorf

Wegebeschreibung:

(RMV4Z).01 BAHNHOF HAUSEN - (05)BALKEN MIT SPITZE/(RMV4)

Bei km 0.00 beginnt an der Straße An der Eisenbahn in **Hausen** an den Bahngleisen am **Bahnhof Hausen** der Wanderweg (57)SCHWARZER BALKEN in Richtung zur Gaststätte Zur Eisenbahn, auf deren Seite auch der Bahnsteig ist, wir gehen leicht abwärts, vorbei an der Breslauer Straße, die bei km 0.05 nach links abzweigt,

ab km 0.09 dann mit Rechtsbogen der Hauptstraße von **Hausen**, aus dem geradeaus Auf der Heide weg geht und links eine Straße aufwärts.

Wir biegen **rechts** abwärts ab mit der Hauptstraße und dann geradeaus abwärts bis km 0.21, wo nach rechts die Grundgasse abbiegt,

wir mit der Hauptstraße **links** abbiegen um eine Fachwerkscheune herum zur Linken, eine Bushaltestelle ist dann links bei km 0.25, eine Gasse geht rechts bei km 0.28 ab, wir gehen leicht aufwärts seit der Bushaltestelle, vorbei an der nächsten Gasse rechts bei km 0.30 und bei km 0.36 an der nächsten Bushaltestelle rechts, weiter mit der Hauptstraße bis zu deren Rechtsbogen bei km 0.39

und hier **geradeaus** weiter. Nach links heißt die Querstraße Hinter dem Weiher, nach rechts Hauptstraße, wir gehen geradeaus vorbei am Dorfbrunnen zur Rechten in An der Dörrwiese. Eine Backsteinscheune ist rechts bis km 0.45,

dann münden wir vor dem **Friedhof Hausen** bei km 0.47 **links** in eine Querstraße, die von rechts hinten kommt, nach links vorn als Feldweg, wir gehen halblinks unterhalb des **Friedhofs** entlang bis an sein Ende bei km 0.53, dann mit Rechtsbogen der Straße aufwärts bis an den Reuterweg, der die Hauptstraße nach Rod am Berg ist,

die wir bei km 0.57 **halbrechts** aufwärts überqueren. Das letzte Haus von **Hausen** ist bei km 0.63, wo von rechts ein Feldweg in unseren Linksbogen einmündet, wir gehen mit unserem Asphaltweg unterhalb des Sportplatzes entlang.

Links zurück liegt Hausen, halblinks vorn sehen wir den Hirschberg, über den wir gehen werden.

Das Ende des Sportplatzes erreichen wir bei km 0.72, von hier an gehen wir etwa eben, bei km 0.76 das Ende des Asphalts, es folgt ein langer Rechtsbogen,

links am Horizont sehen wir gegen den Himmel den Sender auf dem Kolbenberg aufragen und links zurück den wesentlich kleineren Sendemast auf dem Roßkopf, ganz links zurück über Hausen den relativ steilen Abfall östlich vom Roßkopf von Kieshübel und Hollerkopf, östlich von denen der Wanderweg SCHWARZER BALKEN(79) den Taunuskamm quert. Wir gehen mit Rechtsbogen bis an eine Hecke bei km 0.89 und von dort an mit Linksbogen

und bei km 0.93 münden wir **halblinks** in eine Asphaltstraße ein, die nach rechts zurück Am Sportfeld heißt. Danach geht rechts eine Asphaltstraße ab. Wir biegen also halblinks ab und kommen dann am Eingang in den **Steinhof** rechts vorbei und an das Ende des Asphalts bei km

0.98, das Ende des **Steinhofs** passieren wir bei km 1.03. Danach beginnt für uns Anstieg, jetzt auf den Wald geradeaus vorn zu, vor dem wir zwischen jungem und altem Wald halblinks aufwärts gehen müssen, zuvor gehen wir aber noch mit langem Rechtsbogen vermeintlich von dem Wald fort, ab km 1.26 in einen Hohlweg weiter mit Rechtsbogen bergauf bis km 1.33 auf einen querenden Forstwirtschaftsweg. Zwei Rinerschilder an einem runden Holzpfosten (der um 90 Grad verdreht war) zeigten im Dezember 2002:

links Bayrhoffer-Brunnen 6 km,
darunter Altweilnau Bushaltestelle 7 km.

und

zurück Hausen Bhf. 1.5 km.

Wir biegen mit diesem Forstwirtschaftsweg **links** aufwärts ab.

Links auf dem Taunuskamm ist noch der Sendemast auf dem Roßkopf zu sehen, der vom Kolbenberg ist schon hinter dem Berg hinter Rod am Berg verschwunden.

Ab km 1.44 haben wir den Wald erreicht,

links zurück sehen wir den Beton-Sendeturm auf dem Steinkopf bei Bad Nauheim, halblinks zurück über Hausen den Quarzitbruch hinter dem Köpperner Tal,

rechts ist alter Wald, links junger Laubwald. Bei km 1.53 sind wir auf einer Dreieckskreuzung mit Weg links und rechts, wir gehen **rechts** an der Dreiecksinsel vorbei, leicht rechts aufwärts und bei km 1.55 weiter leicht halbrechts aufwärts am Ende der Dreiecksinsel, etwas weniger steil aufwärts als bisher, dann mit leichtem Linksbogen, und ab km 1.60 geradeaus, bei km 1.64 führt ein verfallener Grasweg nach rechts. Jetzt führt unser breiter Weg ein Stück nur noch leicht bergauf, bei km 1.75 zweigt ein Grasweg nach rechts vorn ab und bei km 1.77 vor dem Hochwald rechts kommt eine Ausmündung von diesem Grasweg von rechts hinten in unseren Weg. Wir gehen jetzt ein Stück fast eben bis km 1.90, wo dann auch links der Wald wieder dichter wird, von hier an deutlicher aufwärts. Ab km 2.02 von einem verfallenen Weg nach links an, der etwas nach vorn gebogen ist, gehen wir etwas steiler aufwärts bis zum Forstwirtschaftsweg bei km 2.10, auf dem der Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE quert. Rinerschilder rechts zeigen

SCHWARZER BALKEN zurück Altweilnau
geradeaus Hausen Bhf.

und ein zweites Rinerschild

rechts (05)BALKEN MIT SPITZE Merzhausen

(RMV4Z).02 (05)BALKEN MIT SPITZE - (83)BLAUER BALKEN

Wir gehen bei km 2.10 mit dem Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE **rechts** ab, weiter aufwärts, bei km 2.19 zweigt ein breiter Weg rechts ab. Bei km 2.39 gelangen wir auf eine Zwischenhöhe mit einer Abzweigung halblinks. Wir müssen geradeaus bergab um ein Tälchen

herum, das rechts bergab zum Arnsbach führt. Bei km 2.76 läuft ein Weg mit Gasleitung quer, wie wir am gelben Rohr rechts sehen. Bei km 2.85 machen wir einen Linksbogen. Bei km 2.91 kommen wir auf eine nächste Zwischenhöhe, es geht dann leicht bergab bis km 3.00, wo rechts das Tälchen des Arnsbachs beginnt. Wir gehen wieder bergauf mit Rechtsbögelchen, überqueren bei km 3.09 einen breiten Weg, steigen erneut steiler bergauf und münden bei km 3.26 in die **Querstraße** Am Wald. Wir sind in **Merzhausen**. Nach vorn in die Schmittener Straße führt der Wanderweg (83)BLAUER BALKEN, der von rechts mit Am Wald kommt.

(RMV4Z).03 (83)BLAUER BALKEN - (78)ROTER PUNKT/(83)BLAUER BALKEN

Wir biegen bei km 3.26 vor der Pension Haus am Wald **rechts** ab und gehen zwischen Häusern links und Wald rechts weiter. Bei km 3.39 kommen wir auf einen freien Platz. Hier kommt der Wanderweg (83)BLAUER BALKEN rechts und führt gegen unsere Wanderrichtung.

(RMV4Z).04 (78)ROTER PUNKT/(83)BLAUER BALKEN - (78)ROTER PUNKT

Wir gehen bei km 3.39 **geradeaus** über den Sportplatz. Von links hinten mündet die Jahnstraße, von links kommt An der Sporthalle, und mit diesem Weg kommt der Wanderweg (78)ROTER PUNKT herbei, den es seit 2003 wieder gibt. Wir gehen an der linken Seite des Sportplatzes vorbei, dann am Kinderspielplatz bis km 3.52. Links von uns ist eine Bergkuppe. Ab km 3.56, wo uns der breite Weg rechts verlässt, gehen wir auf einem Pfad. Bei km 3.65 kommen wir auf Asphalt und an Häuser. Bei km 3.74 zweigt eine Straße ohne Namensschild links ab gegenüber Haus Nr. 1, das rechts liegt. Bei km 3.82 sehen wir, dass unsere Straße Am Tripp heißt, links zweigt wieder eine Straße ohne Namen ab. Wir gehen geradeaus abwärts und kommen bei km 3.85 an das Ende des Asphalts, bei km 3.96 zweigt ein Pfad rechts ab, bei km 3.97 einer links, bei km 4.04 stehen links Häuser. Bei km 4.12 biegt ein breiter Weg, auf dem früher der Rote Punkt verlief (der 1997 wieder reaktiviert worden war), nach rechts hinten weg. Wir gehen **geradeaus** weiter an einer Abzweigung rechts bei km 4.16 vorbei, auf welcher seit 2003 der Wanderweg (78)ROTER PUNKT kommt.

(RMV4Z).05 (78)ROTER PUNKT - (11)KEIL

Wir gehen bei km 4.16 geradeaus weiter am Wanderweg (78)ROTER PUNKT vorbei, rechts ist dann bei km 4.18 eine Schneise mit einer Stromleitung, Asphalt beginnt. Die **B275** erreichen wir bei km 4.21 kurz nach einer Stromleitung, hier ist die Bushaltestelle davor und danach, Linien 501 und 508 Im alten Steinbruch,

halblinks sehen wir die Türme der Sendefunkanlage von Merzhausen.

Wir überqueren die **B275** mit allergrößter Vorsicht bis km 4.22. Rechts ist dann Eichenwald, links Blick über Sendetürme. Wir gehen geradeaus weiter auf Asphaltweg. Ab km 4.48 endet der Wald rechts, vor uns sind Funkanlagen. Bei km 4.70 gehen wir mit einem Linksbogen vor dem Zaun, bei km 5.08 zweigt ein Asphaltweg links ab, wir gehen halbrechts weiter, leicht bergab, ab km 5.57 beginnt Anstieg. Bei km 5.79 sind wir am Ende der Sendeanlagen und gehen über eine Kreuzung geradeaus in den Wald. Bei km 6.16 zweigt ein mit hohem Gras be-

wachsener Waldweg nach halbrechts ab, der Anstieg ist zu Ende. Bald danach kommen wir bei km 6.31 an den Waldrand, vor dem bis 1997 der Wanderweg (11)KEIL lief, der dann aber etwas weiter westlich auf eine Trasse abseits der Straße verlegt worden ist, auf welcher Trasse seit 1998/9 auch unser Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE verläuft.

Wir biegen bei km 6.31 mit dem Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE also **links** ab und gehen ganz sanft abwärts, auch mit dem roten Fuchs und der schwarzen Ameise. Hier tönen an Wochenenden Schüsse vom Wolfsgarten. Bei km 6.47 mündet ein breiter unscheinbarer Grasweg von links unten, hinter ihm ist halblinks eine dicke Buche, der Wanderweg (11)KEIL kommt von rechts und biegt nach vorn (aus unserer Sicht) ab.

(RMV4Z).05 (11)KEIL – (RMV3)

Wir biegen bei km 6.47 gemeinsam mit dem Wanderweg (11Z)KEIL ZURÜCK und mit einem örtlichem Weg **rechts** aufwärts auf einen Pfad ab, über den Graben des Forstwirtschaftswegs und auf Graspfad weiter, leicht aufwärts, recht genau rechtwinklig fort vom Forstwirtschaftsweg. Etwa bei km 6.60 geht es über die **Höhe** weg, dann mit einer kleinen Links-Schlingelung bei km 6.62, erneut mit leichtem Linksknick, dann folgt ein leichter Rechts-Knick bei km 6.63 und der nächste ganz leichte Links-Knick bei km 6.64, wesentlich stärker geht es dann, nämlich um 120 Grad, bei km 6.66 halblinks und 120 Grad halbrechts bei km 6.67, danach ganz leicht abwärts auf die Straße von Niederlauken (links) nach Usingen (rechts) zu bis km 6.70,

mit ihr **links**, aber nur bis km 6.73,

und dort **rechts** weg über die **Straße**, es ist die K739, ab km 6.74 dann in den Wald. Das Waldende erreichen wir bei km 6.80, mit einem verfallenen Weg nach rechts und noch einzeln stehenden jungen Bäumen rechts bis km 6.83, wo ein Grasweg rechts ab geht, wir gehen geradeaus weiter auf breitem Grasweg im Feld. Ein Waldweg zieht nach links weg bei km 6.84, es wechselt dann sofort auf km 6.85. Wir gehen abwärts vor dem Waldrand, der links ist, auf Wilhelmsdorf zu. Bei km 6.94 steht ein schöner Holzpfosten links mit den drei Zeichen (E1), (11)KEIL und örtlicher Weg. Asphalt beginnt ab km 6.96, ein Forstwirtschaftsweg mündet von links bei km 6.98, es geht weiter geradeaus abwärts vor dem Waldrand,

dann mit Rechtsbogen ab km 7.01, an dem zuletzt noch Hecke bis km 7.04 links ist, und hier insgesamt rechtwinklig rechts vom Wald mit dem Asphalt weg. Links unten ist Wilhelmsdorf und davor die Hochspannungsleitung fast parallel, nach hinten leicht zurück, rechts oben ist die Ecke des Walds an der Straße mit der alten Trasse. Es geht leicht aufwärts bis zum Querweg bei km 7.22, weiter über den Feldweg, über die kleine **Höhe** weg und abwärts geradeaus weiter mit dem Asphalt,

mit dem wir bei km 7.31 dann einen Halblinksbogen machen, aus dem ein Feldweg halbrechts weg geht, wir gehen nicht geradeaus in Verlängerung des Ankunftsweg; dann auf die Hochspannungsleitung zu, ein Grasweg kommt von rechts bei km 7.48.

Hier biegen wir fast 90 Grad **links** ab, unser Asphalt würde einen Halbrechtsbogen machen, rechts ist ein Gebüsch und kleine dicke Bäume darin, wir gehen aber recht genau 90 Grad nach **links**, vor dem Weidezaun. Bei km 7.53 steht ein Mast der Hochspannungsleitung etwa 50 m rechts. bei km 7.58 zeigt rechts ein Schild Wasserschutzgebiet. Eine Wellblechscheune ist links bei km 7.64,

und bei km 7.65 gehen wir mit dem Halbrechtsbogen, bei km 7.66 unter der Hochspannungsleitung durch, ein hoher Nadelbaum ist rechts und ein Zaun auch rechts bei km 7.70, es geht noch leicht abwärts. Bei km 7.74 quert der Bach, davor ist eine Birke und ein anderer großer Baum rechts, es geht noch sanft abwärts, der Zaun rechts setzt sich fort, bis zum Querweg bei km 7.82, dann über den Bach bei km 7.83, ein Weg quert kurz danach, und es geht aufwärts nach Wilhelmsdorf rein, rechts wieder mit Zaun, aber nur von einer Wiese. Ein erster Zaun auch links ist dann bei km 7.88, es geht in **Wilhelmsdorf** aufwärts mit An der Laubach, dann kommt die Straße An den Tannen mit dem Radwanderweg R6 und dem Wanderweg (RMV3) von links bei km 7.92, unser Weg knickt hier nach halbrechts vorn ab. Hier mündet der Wanderweg (RMV3) von links ein.

(RMV4Z).06 (RMV4Z).06 - (05)BALKEN MIT SPITZE/(11)KL/(RMV2)

Wir gehen bei km 7.92 **leicht rechts** kräftig aufwärts, rechts ist dann Haus Nr. 33, es geht mit dem R6 aufwärts bis zur Hauptstraße, der Wilhelm-Heinrich-Straße, bei km 7.98. Ein Schild zeigt zurück R6 Laubach 4.5 km, 100 m links ist die Bushaltestelle Friedhof Wilhelmsdorf an der Fußgänger-Ampel. Der Wanderweg (05)BALKEN MIT SPITZE biegt hier nach links ab, der Wanderweg (11)KEIL kommt von rechts, der Wanderweg (RMV2) quert; die Wanderwege (RMV3) und (RMV4) biegen nach rechts ab.

(RMV4Z).07 (05)BALKEN MIT SPITZE/(11)KL/(RMV2) - (11)KEIL (76)GELBER BALKEN

Hier biegen wir mit der Wilhelm-Heinrich-Straße, der Durchgangsstraße, **rechts** ab bei km 7.98. Die Gaststätte Taunushof ist links bei km 8.04, das Backhaus rechts bei km 8.08, links aufwärts geht es zum Bahnhof ab bei km 8.13. Von vorn kommen hier die Wanderwege (11)KEIL und (76)GELBER BALKEN, der Wanderweg (76)GELBER BALKEN führt (aus unserer Sicht) links aufwärts zum Bahnhof Wilhelmsdorf.

(RMV4Z).08 (76)GELBER BALKEN/(RMV2)/(RMV3) - (76)GELBER BALKEN/(RMV2)-/(RMV5)

Wir biegen hier in Wilhelmsdorf bei km 8.13 **links** aufwärts von der Wilhelm-Heinrich-Straße ab, auf einen Fußweg ab,

gehen bei km 8.18 **rechts versetzt geradeaus** mit der flachen Treppe weiter, bis km 8.23 vor den Bahnsteig des Bahnhofs Wilhelmsdorf, wo unser Weg endet. Die Wanderwege (RMV4) und (RMV5) beginnen hier.

Zuständiger Verein:

von	bis	Verein	Markierer
km 0.00 Hausen Bf./■ (57)BSW	km 2.10 Mühlwald - ■(05)- BALKEN MIT SPITZE	Stamm- kl.	Berberich Bokelmann
km 2.10 Mühlwald - ■(05)- BALKEN MIT SPITZE	km 3.39 Merzhäusen Jahnstr .- Am Wald - An der Sporthalle/ ■(05)BS	Neu- An- spach	Geiß
km 3.39 Merzhäusen Jahnstr .- Am Wald - An der Sport- halle/■(05)BS	km 7.98 Wilhelmsdorf An den km Tannen Wilhelm-Heinrich- Str./◀(11)KL	Gräven- venwies wies- bach	Knörr
km 7.98 Wilhelmsdorf An den km Tannen Wilhelm- Heinrich-Str./◀(11)KL	km 8.13 Wilhelmsdorf Wil- helm-Heinrich-Str. Treppe/■ (76)BGL	Usin- gen	Reinmüller
km 8.13 Wilhelm-Heinrich- Str. - Treppe/■ (76)BGL	km 8.23 Wilhelmsdorf Bf.	Usin- gen	Reinmüller